

**Zeitschrift:** Bevölkerungsschutz : Zeitschrift für Risikoanalyse und Prävention, Planung und Ausbildung, Führung und Einsatz

**Herausgeber:** Bundesamt für Bevölkerungsschutz

**Band:** 9 (2016)

**Heft:** 24

**Rubrik:** Service

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Tagung der Nationalen Plattform Naturgefahren PLANAT

# Integrales Risikomanagement

Am Mittwoch, 13.4.2016 organisiert die Nationale Plattform Naturgefahren PLANAT im Kongresshaus Biel die Plattformtagung 2016. Der Anlass dreht sich um die Frage: Wie steht es ums integrale Risikomanagement Naturgefahren? Diskutiert werden Erfolgsfaktoren, Hürden und Denkanstösse aus Sicht der Praxis.

Das integrale Risikomanagement Naturgefahren und die risikoorientierte Denkweise beginnen sich in der Praxis zu bewähren. Zugleich löst die Umsetzung Fragen und Bedenken aus. Die PLANAT-Plattformtagung geht diesen Anliegen nach und zeigt praxiserprobte Handlungsansätze auf. Tagungssprachen sind Deutsch und Französisch.

## Generalversammlung des Schweizerischen Zivilschutzverbandes SZSV

# Zivilschutz im Zoo

Rettung Basel-Stadt/Zivilschutz obliegt die Ehre, die 9. ordentliche Generalversammlung des Schweizerischen Zivilschutzverbandes SZSV zu organisieren. Diese findet am Freitag, 22. April im Rathaus Basel statt und beginnt um 10 Uhr mit der Ansprache von SZSV-Präsident Walter

Müller. Nach dem offiziellen Teil haben sich die Organisationen etwas Besonderes einfallen lassen: Das Mittagessen wird in der Safran-Zunft eingenommen, und am Nachmittag ist bis 16 Uhr eine Führung durch den Zoo Basel geplant.

## Klimawandel: Risiken reduzieren

# Netzwerk für Klimadienstleistungen

Bei Entscheiden das Wissen zum Klima einbeziehen – aber wie? Die Klimadienstleistungen des National Centre for Climate Services NCCS helfen Behörden, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft klimabedingte Risiken und Chancen zu erkennen. Damit können Risiken reduziert, Chancen genutzt und Kosten optimiert werden. Die vom

NCCS und den verschiedenen Fachstellen bereitgestellten Grundlagen tragen dazu bei, angesichts des Klimawandels die Weichen für die Zukunft richtig zu stellen.

Weitere Informationen unter [www.nccs.ch](http://www.nccs.ch)

## Klimawandel: künftige Gefahren erkennen

# Einschätzung der Naturgefahren

Das Bundesamt für Umwelt BAFU hat vor dem Hintergrund des Klimawandels die Entwicklung der Naturgefahrenprozesse mit Hilfe einer neuen Methode dargestellt. Für die kommenden Jahrzehnte kann nun die Veränderung von Gefahren wie etwa Steinschlag oder Rutschungen in einer

Region abgeschätzt werden. Dadurch können Kantone und BAFU die Gefährdung besser beurteilen und Präventionsmassnahmen genauer planen.

Weitere Informationen unter [www.bafu.admin.ch](http://www.bafu.admin.ch)  
(Medienmitteilung vom 5. Oktober 2015)

## IMPRESSUM

### Bevölkerungsschutz 24 / März 2016 (9. Jahrgang)

Die Zeitschrift Bevölkerungsschutz ist in der Schweiz kostenlos erhältlich in Deutsch, Französisch und Italienisch.

**Herausgeber:** Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

**Koordination und Redaktion:** P. Aebischer

**Redaktionsteam:** A. Bucher, Ch. Fuchs, D. Häfliger, M. Haller, K. Münger, N. Wenger

**Übersetzungen und Lektorat:** Sprachdienste BABS

**Kontakt:** Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Kommunikation, Monbijoustr. 51A, CH-3003 Bern, Telefon +41 58 462 51 85, [info@babs.admin.ch](mailto:info@babs.admin.ch)

**Fotos:** S. 1, S. 3 und S. 7 Keystone, S. 11 Marcin Sadłowski/Fotalia, S. 17 und S. 18 KFS SG

**Layout:** Zentrum elektronische Medien ZEM, Bern

**Nachdruck:** Die in Bevölkerungsschutz veröffentlichten Beiträge und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke sind mit der Redaktion zu vereinbaren.

**Auflagen:** Deutsch 8100 Ex., Französisch 3100 Ex., Italienisch 800 Ex. Das BABS ist Herausgeber von Bevölkerungsschutz. Die Zeitschrift ist aber keine offizielle Publikation im engeren Sinn, sondern eine Plattform; die Beiträge geben somit nicht in jedem Fall den Standpunkt des BABS wieder.